

Testbericht

SPEXBOX – elmeg Hybird 120/130

Im Rahmen einer Teststellung wurde die TK-Anlage elmeg Hybird 120 der Teldat GmbH in unserem Labor vom 22. 7. 2013 bis zum 2.9.2013 getestet. Von zentralem Interesse war die Kompatibilität der Remote-CAPI-Funktionalität mit der CAPI-Anbindung der SPEXBOX Module um einen Einsatz in virtualisierten Umgebungen bzw. ohne ISDN-Karte auf der Seite des SPEXBOX-Servers zu ermöglichen.

Getestet wurde in einer virtuellen Windows 7 pro (32bit) Umgebung unter VM-Ware 9.0.2 build-1031769 mit folgenden Komponenten:

Verwendete TK-Anlage: elmeg Hybird 120j

Softwarestand Anlage: V.9.1 Rev. 5

BRICKWare Version: 7.5.4.100

SPEXBOX-Server Version: 2.3.0.69

SPEX-Client Version 2.0.7

Die folgenden SPEXBOX Module wurden getestet:

- Faxserver (ein- und ausgehende Faxe)
- Voicemail

Testergebnisse

Die Kombination aus Hybird, BRICKware und SPEXBOX ist grundsätzlich für die o.g. Module geeignet. Folgende Hinweise / Einschränkungen sollten aber beachtet werden:

Bei uneingeschränkter Übertragungsrate kam es zu reproduzierbaren Faxabbrüchen sowohl beim Empfang als auch beim Versand von Faxen bei hoher Last. Durch Reduktion der Übertragungsrate (SPEXBOX-seitig) auf 9600 Baud konnte dieses Problem behoben werden.

Bei der SPEXBOX-Konfiguration muss im Faxversanddialog als abgehende Rufnummer die in der Hybird zugewiesene Nebenstelle eingetragen werden, da ein Verbindungsaufbau zur Anlage sonst nicht möglich ist.

Wir können für den Betrieb der o.g. SPEXBOX-Module die elmeg Hybird 120/130 empfehlen. (Die Anlagenversion elmeg Hybird 130 ist bezüglich der getesteten Funktionen als baugleich anzusehen. Daher ist dieser Testbericht auch für diese Version gültig.)

Regensburg, 5. 9. 2013

Michael Koch (Entwicklungsleiter)

Thomas Bauer (Geschäftsführer)

